

Schweizerische Vereinigung für ländliche Entwicklung Association suisse pour le développement rural Associazione svizzera per lo sviluppo rurale Associaziun svizra per il svilup rural

### **Kommission Bodenverbesserungen**

# **Protokoll**

Veranstaltung 107. Plenarsitzung

Veranstalter Kommission Bodenverbesserungen der suissemelio

Ort Kantonale Verwaltung Zürich, Walcheplatz 2, Sitzungszimmer 21

**Datum/Zeit** 15. Mai 2018, 09.30–16.15 Uhr

Teilnehmende Urs Vetter SZ (UV) (Vorsitz), Christian Kröpfli BL (CK) (Protokoll), Giorgio

Bassi TI (GB), Moreno Bonotto GR (MB), Roland Scheibli ZH (RSch), Roger Stucki BE (RSt), Toni Stübi BLW (TS), Jean Kuhnen FR (JK),

Thomas Hersche BLW (TH), Urs Andereggen VS (UA)

Entschuldigt --

#### **Traktanden**

- Protokoll der 106. Sitzung vom 20. Februar 2018
- 2. Informationen aus dem Vorstand
- 3. Leitfaden für Bodenverbesserungsprojekte: Informationen
- 4. Landtagung 2018
- 5. Fachtagung Olten 13.06.2018: Workshop Tiefbau am Nachmittag
- 6. Aus- und Weiterbildungsmatrix
- 7. Meliorationsleitbild, nächste Schritte (Begleitgruppe)
- 8. Budgetwünsche 2019, Mutationen KoBo, Jahresbericht
- 9. Prioritäten im Arbeitsprogramm
- 10. BLW-News
- 11. Verschiedenes und nächste Sitzung

UV begrüsst die vollzählig anwesenden Kommissionsmitglieder zur 107. Plenarsitzung in den verwinkelten Katakomben der kantonalen Verwaltung Zürich. CK ist als Protokollverfasser an der Reihe. Zur Traktandenliste gibt es keine Änderungswünsche.

#### 1. Protokoll der 106. Plenarsitzung vom 20. Februar 2018

Das Protokoll wird unter bester Verdankung an den Verfasser MB einstimmig genehmigt.

TH erkundigt sich betreffend Traktandum 2, ob UV im Vorstand suissemelio die entsprechenden Punkte eingebracht hat. UV teilt mit, dass er dies erledigt und die diesbezüglichen Beschlüsse eingeholt hat. Die sich daraus ergebenden Inhalte sind an der heutigen Sitzung traktandiert.

#### 2. Informationen aus dem Vorstand

- UV teilt mit, dass der Vorstand häufiger tagen wird, wenn es nötig sein sollte. Die Geschäfte können auch per Mail erledigt werden.
- Der Antrag der Spurgruppe Meliorationsleitbild wurde angenommen. Das weitere Vorgehen wird unter Traktandum 7 besprochen.
- Alle Anträge der AG GIS wurden angenommen.
- Die Homepage suissemelio soll umgestaltet und auf den technisch neusten Stand gestellt werden.
  Dafür wurden Fr. 8'500 eingestellt. Für die zukünftige Betreuung der Homepage wurden Fr. 1'500 eingestellt. Eine gemeinsame Betreuung mit wikimelio und GIS wird zurzeit geprüft (siehe auch Traktandum 3 AG GIS).
- In der AG administrative Vereinfachung ist am Arbeiten. Von der KoBo sind MB und Barbara Meier delegiert. TH ist seitens Bund und PL mit dabei. MB und TH informieren: In der AG werden neben möglichen Vereinfachungen der administrativen Abläufe auch Grundsatzdiskussionen geführt über die Verbundaufgabe und die Kompetenzen von Bund und Kantonen. Die Ansichten gehen teilweise weit auseinander. Bis Mitte 2018 soll ein Schlussbericht für die kommende Gesetzesrevision 2022 vorliegen. Die KoBo beantragt einstimmig, dass die Berichtsinhalte der KoBo zur Stellungnahme vorgelegt werden. Wenn möglich soll der Entwurf des Schlussberichts als Haupttraktandum an der Landtagung am 5. Juli 2018 behandelt werden. TH nimmt den Antrag mit in die AG.
- RSch: Es gibt keine Neuigkeiten aus der Steuerungsgruppe Landwirtschaftliche Planung.
- An der Hauptversammlung in Obwalden sind die beiden Themen Wasserversorgungen und Sanierung einer Güterstrasse zur Besichtigung geplant.
- Die Hauptversammlung 2019 findet im Kanton Graubünden statt, ev. im Unterengadin.

## 3. Leitfaden für Bodenverbesserungsprojekte: Informationen

<u>Wikimelio:</u> Die französische Version ist aufgeschaltet. Sie wird aber allerdings nicht überall korrekt angezeigt (zweimaliger Test über das W-LAN der Verwaltung des Kantons Zürich ist nicht geglückt). Jedoch sind alle anderen Tests erfolgreich gewesen. Es sind noch offene Rechnungen zu behandeln. UV macht den Schlussbericht fertig und erstellt ein Infopapier als Input für einen Artikel in der Geomatik Schweiz aber auch zum Streuen in den unterschiedlichen Gremien, Verwaltungen und Ingenieurbüros. UV beliefert Petra (geosuisse). Das Infopapier soll auch an Elisabeth Bürki von der swisstopo gelangen. TH informiert an der Fachtagung in Olten bei den BLW News. UV liefert 2-3 PP-Seiten.

AG GIS: Ein Kreisschreiben ist vorbereitet und soll zeitnah verschickt werden. Die deutsche Version soll nach Möglichkeit noch vor der Fachtagung in Olten aufgeschaltet werden. TS wird darüber an der Fachtagung in Olten informieren. Die Erfassungsrichtlinien müssen noch fertig gestellt werden. Die Übersetzungen folgen später. Die ESRI Produkte des Kantons Graubünden stehen zur Verfügung aber werden nicht nachgeführt. Die Vertreter Homepage (Ueli Salvisberg), AG GIS (TS und Kurt Hollenstein) und Wikimelio (UV und Ueli Salvisberg) sowie die noch zu bestimmende Vertretung der Berufsverbände besprechen gemeinsam den zukünftigen Betrieb und Unterhalt der verschiedenen Systeme. Es ist zu klären, ob es allenfalls Synergien gibt. UV lädt zur Sitzung ein.

## 4. Landtagung 2018

TS ist bereits weit fortgeschritten mit der Organisation der Landtagung, besten Dank! Inzwischen konnte das Sitzungszimmer und die Übernachtung im Parkhotel Wangs in Sargans reserviert werden. Das Hotel wird vor Ort durch die Mitglieder der KoBo einzeln bezahlt. UV organisiert für die Organisatoren Kurt Hollenstein, Tumasch Lemm und Roger Peterer einen gemeinsamen Geschenkkorb für Fr. 150-200. TS klärt ab, ob der Präsident der Ortsgemeinde Heinz Lutz und der Kommandant des Zivilschutzes Jürg Baumgartner Interesse an einem Buch Grubinger hätten. Andernfalls organisiert TS als Geschenk einen Berner Biber oder etwas Ähnliches. MB und GB nehmen die mit dem Zug anreisenden KoBo-Mitglieder um ca. 10:20 am Bahnhof Sargans in Empfang und chauffieren sie zum Hotel. Es soll pünktlich mit der Sitzung gestartet werden können. Für eine kurze Wanderung wird geeignetes Schuhwerk und Kleidung benötigt. TS wird noch im Detail informieren.

## 5. Fachtagung Olten 13.06.2018: Workshop Tiefbau am Nachmittag

Am Nachmittag wird der Workshop Tiefbau von Olivier Chaix moderiert. Die Organisation und Leitung übernimmt das BLW. Es sollen 5 Gruppen gebildet werden, welche die Infrastrukturstrategie (Flurwege und Drainagen) diskutieren. In jeder Gruppe soll ein KoBo-Mitglied Protokoll führen. JK stellt sich für die französische Gruppe zur Verfügung. Die anderen Protokollführer werden in Olten bestimmt.

Am 25. Mai 2018 bereitet sich das BLW intern mit Olivier Chaix auf den Workshop Tiefbau vor. Fragen an die Kantone zur eigenen Vorbereitung sind in Bearbeitung und werden baldmöglichst verschickt. Am Workshop soll möglichst die konsolidierte Kantonsmeinung vertreten werden.

Es sind kurze Einstiegsreferate (5 Minuten) durch wenige Kantone geplant. Diese sind durch das BLW noch zu bestimmen und anzufragen.

MB und GB entschuldigen sich für den Anlass.

### 6. Aus- und Weiterbildungsmatrix

RSch, UV und CK haben am 18. April 2018 in der AG Aus- und Weiterbildung gemeinsam diskutiert, welche Kenntnisse die verschiedenen Schlüsselpersonen in den Meliorationsverfahren während der Ausbildung erlernen sollten oder sich später im Rahmen von Weiterbildungen aneignen können. UV stellte die besprochenen Inhalte in einer Aus- und Weiterbildungsmatrix zusammen. Diese wurde den KoBo-Mitgliedern zur Stellungnahme und Diskussion in der KoBo verschickt.

Die Matrix wurde eingehend diskutiert und die komplexen Inhalte punktuell ergänzt, umstrukturiert oder abgeändert. Insbesondere wurden die Positionen "vertiefte Kenntnisse" und "Grundkenntnisse" für die Schlüsselpersonen besprochen. UV wird die Matrix aufgrund der Rückmeldungen bereinigen.

Die Matrix geht anschliessend an den Vorstand Geosuisse. UV wird Petra Hellemann anfragen, ob zur Übergabe der Matrix eine gemeinsam Besprechung mit der AG Aus- und Weiterbildung gewünscht wird. Die KoBo erhofft sich Angaben, an welchen Schulen die geforderten Kenntnisse ausgebildet werden oder durch welche Institutionen Weiterbildungen angeboten werden. Daraus soll sich dann der Handlungsbedarf ableiten lassen.

## 7. Meliorationsleitbild, nächste Schritte (Begleitgruppe)

Der Vorstand suissemelio genehmigte den Antrag der Spurgruppe Erneuerung Meliorationsleitbild. Das neue Leitbild soll inhaltlich eine Übersicht über sämtliche Strukturverbesserungsmassnahmen sein. Die Erneuerung soll zudem eine grundsätzliche Weiterentwicklung der Massnahmen und Werkzeuge beinhalten. Weiter soll die Bekanntheit der Instrumente gefördert werden.

Die KoBo ist somit beauftragt, eine Begleitgruppe von ca. 7 Personen zusammenzustellen aus suissemelio (Hoch- und Tiefbau), BLW + geosuisse, inkl. Raumplaner und evtl. weiteren Fachleuten. Die Begleitgruppe hat den Auftrag ein Pflichtenheft und Kostenvoranschlag zur Ausarbeitung obiger Inhalte mit Vorschlag der Finanzierung zu Handen der nächsten Hauptversammlung auszuarbeiten.

Es wird diskutiert, wie umfangreich die Überarbeitung der "Broschüre klein" ausfallen soll. Mindestens soll das bestehende Meliorationsleitbild graphisch überarbeitet und neu gestaltet werden. Dafür sollen an der Hauptversammlung Fr. 20'000 für Gestaltung und Druck beantragt werden. Die Arbeiten an der ausführlichen Broschüre und dem Webauftritt in Zusammenarbeit mit einer externen Fachgruppe sollen ab AP22 starten. Andernfalls könnten die Arbeiten an der ausführlichen Broschüre auch vorgezogen werden und die Inhalte später auf die AP22 angepasst werden.

Von der Spurgruppe wurden keine Schlüsselpersonen für die Begleitgruppe angedacht. Die KoBo diskutiert verschiedene mögliche Kandidaten und Kandidatinnen. Von der KoBo werden MB und CK als Mitglieder der Begleitgruppe bestimmt. UV fragt Ueli Heeb (Thurgau) an. Als Leiter der Begleitgruppe wird Jörg Amsler vorgeschlagen. Er war bereits Mitglied der Spurgruppe. TH fragt Jörg Amsler an und ist besorgt um die Vertretung BLW. Nach Aufnahme der Arbeiten kann die Begleitgruppe allenfalls weitere Personen beiziehen (Hochbau, geosuisse, Raumplaner, etc.).

Die Begleitgruppe soll das weitere Vorgehen, den Umfang der Arbeiten (Broschüre klein oder ausführliche Broschüre sowie Webauftritt) und die Aufgaben der externen Fachgruppe diskutieren und festlegen. Hierzu dient als Grundlage der Antrag der Spurgruppe Erneuerung Meliorationsleitbild.

## 8. Budgetwünsche 2019, Mutationen KoBo, Jahresbericht

Budgetantrag Erneuerung Meliorationsleitbild für "Broschüre klein" Fr. 20'000. UV wird das noch beim Vorstand einbringen.

Budgetantrag Wikimelio Fr. 5'000 (bereits an der letzten Vorstandssitzung informiert).

GB kann seine weitere Mitwirkung in der KoBo noch nicht zusichern. Er teilt UV eine allfällige Mutation rechtzeitig mit. Ansonsten werden von den Mitgliedern keine Mutationen gemeldet.

UV erstellt den Jahresbericht KoBo nach der Fachtagung und verschickt ihn zeitnah zur Stellungnahme an die Mitglieder.

#### 9. Prioritäten im Arbeitsprogramm

- Die Weiterentwicklung des Leitbilds wird auf Priorität 1 gesetzt. Zuständig für das Überarbeiten der Broschüre ist die Begleitgruppe.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Erfassungsmöglichkeiten im emapis keine Statistik zu regionalen Kosten für Strukturverbesserungsmassnahmen zulassen. Denn in den e-Formularen nicht erfassbare Kosten müssen aktuell auf andere Positionen verteilt werden. Dies sei dem BLW bekannt und die Diskussion sei in der KoBo nicht weiter zu führen. Entsprechend wird das Arbeitsthema zu pauschalen Ansätzen für das Kostenmonitoring aus dem Arbeitsprogramm gestrichen.
- Forstliche Erschliessungen ausserhalb Schutzwald sind nun möglich. Somit kann beim Arbeitsthema "Gemischte Wegnetze Forst- und Landwirtschaft" die Bemerkung gestrichen werden.
- Das Arbeitsthema "Infrastrukturstrategie" (Investitionen in den Werterhalt) soll als Priorität 1 ins Arbeitsprogramm unter Punkt 9 aufgenommen werden.

UV aktualisiert die Liste und verschickt sie an die Mitglieder.

### 10. BLW-News

- <u>Budgetierung:</u> Dem BLW sind die Zahlen fürs Budget zukünftig für voraussichtlich die nächsten fünf Jahre einzureichen. Es geht vor allem darum, dass das BLW zukünftig seine Finanzplanung basierend auf besseren Grundlagen machen muss. Dazu sind Umfragen bei den Kantonen unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kantonsbeiträge notwendig.
- Evaluation Melioration: Mitte Juni 2018 soll es einen Zwischenbericht geben. Im Juli und August sollen die Umfragen bei den Kantonen und weiteren Adressaten (einzelne Genossenschaften, Landwirte, Vertreter öffentlicher Nutzen, etc.) erfolgen. Ein sogenannter Vollzugs-Workshop hat inzwischen am 16.05.2018 mit Ingenieuren, Vertretern von 4 Kantonen sowie Fachexperten des BLW stattgefunden. Im August ist ein zweiter sogenannter Wirkungs-Workshop geplant mit Vertretern des öffentlichen Nutzens sowie denselben Kantons- und BLW-Vertretern. An 4 Fallbeispielen sollen genauere Untersuchungen erfolgen.
- <u>RPG2 / BAB:</u> Das BLW ist stark involviert. Mit dem ARE wird eine Vorlage ausgearbeitet. Es geht darum, dass der Planungs- und Kompensationsansatz im RPG verankert werden soll.

## 11. Verschiedenes und nächste Sitzung

CK teilt mit, dass am 23. und 24. August 2018 in Luzern der erste Landschaftskongress der Schweiz stattfinden wird: <a href="www.landschaftskongress.ch">www.landschaftskongress.ch</a>. Er wurde von der ETH Zürich angefragt, einen Beitrag zu den Visualisierungen in den Gesamtmelioration BL einzureichen. CK wird am 23. August dazu ein Poster auf dem "Marktplatz" präsentieren.

Pro Natura Schweiz ist daran, eine Broschüre zum Umgang mit Drainagen auszuarbeiten. CK wurde angefragt, ob er diese redigieren könne. Er regt an, dass Pro Natura die Inhalte in der KoBo präsentiert und diese anschliessend diskutiert werden können. Die KoBo ist der Meinung, wenn man angefragt wir, um die Broschüre vor der Veröffentlichung zu sichten und allenfalls unseren Input zu geben, dann müssen wir die Chance wahrnehmen! Es wird beschlossen, die Pro Natura auf den 15. November 2018 einzuladen. Als Ausweichdatum wird der Vormittag am 11. September 2018 bestimmt.

Am 13. September 2018 findet an der ETH Zürich die Landmanagementtagung zum Thema integrales Wassermanagement statt.

Nächste Sitzungstermine: Landtagung 5. und 6. Juli 2018 im Kanton St. Gallen

Mittwoch, 15. November 2018, 09.15 Uhr in Zürich

Dienstag, 11. September 2018, 9.15 Uhr in Zürich [nur am Vormittag und nur als Ausweichdatum für Pro Natura falls der 15.11.2018 nicht geht]

Sissach, 17. Mai 2018 / Christian Kröpfli